RöderJournal

Stadt Gröditz

Mitteilungsblatt der Stadt Gröditz mit den Ortsteilen

Nauwalde | Nieska | Schweinfurth | Spansberg

Unsere **Stadt.** Lebendige **Tradition.** Erfrischend **jung.**

Ausgabe 11/2026
13. November 2026





Ein wichtiger Meilenstein für das Stadion am Eichenhain



Wasser marsch und herzlich willkommen im Feuerwehrleben



Einblicke in die Berufswelt: Berufsorientierungswoche an der Oberschule



Nachmittag der offenen Tür an der Oberschule "Siegfried Richter" mit Gröditzer Bürgercafé am 17.11.26

Veranstaltungsübersicht Gröditz 2026

November	
Sa, 14.11.26	5. Vereinsbowling in der Peacock-Bar Gröditz, 17.00 Uhr, Anmeldung unter: www.peacock-bar.de/vereinsturnier/
14. bis 15.11.26	Ortsschau Rassegeflügel in der Ausstellungshalle Gröditz Wainsdorfer Str. 5, 9.00 bis 18.00 Uhr
Di, 17.11.26	**Nachmittag der offenen Tür an der Oberschule „Siegfried Richter" Gröditz mit Bürgercafé in der Aula, 15.00 bis 18.00 Uhr**
Do, 19.11.26	Lego Club - Bauen nach Lust und Laune im Dreiseithof Gröditz, Anmeldung unter Tel. 035263 67348 oder bibo@groeditz.de
25.11. bis 27.11.26	Weihnachtliches Vorglühen im Dreiseithof Gröditz mit dem Super Dance Club und dem FV Gröditz
Fr, 27.11.26	**Adventskaffee in Reppis, 16.00 Uhr, Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Gröditz (Reppis, Lindenweg 11)**
Fr, 27.11.26	Weihnachtliches Lesecafé, Eintritt frei, Stadtbibliothek im Dreiseithof Gröditz, Anmeldung unter Tel. 035263 67348 oder bibo@groeditz.de
Sa, 28.11.26	Weihnachtliches Grillen vor dem Feuerwehrgerätehaus Gröditz, Feuerwehr Gröditz, 16.30 Uhr, der Weihnachtsmann kommt mit der Feuerwehr
28.11. & 29.11.26	**Weihnachtsmarkt im Dreiseithof Gröditz, Sa + So ab 14.30 Uhr geöffnet, der Weihnachtsmann kommt an beiden Tagen 17.00 Uhr**
Dezember	
Do, 03.12.26	Lego Club - Bauen nach Lust und Laune im Dreiseithof Gröditz, Anmeldung unter Tel. 035263 67348 oder bibo@groeditz.de
Sa, 05.12.26	Weihnachtsbäckerei Raddatz Gröditz
Sa, 12.12.26	2. Adventsgrillen an der Geflügelhalle in Gröditz, ab 14.00 Uhr Ponyreiten, Weihnachtsbasteln, Hüpfburg Kaffee, Kuchen, Waffeln, Spanferkel, Bratwürste vom Grill, Fassbier, Glühwein
Sa, 12.12.26	Weihnachtskonzert des Gröditzer Frauenchores, 16.00 Uhr, Evangelisch-Lutherische Kirche Gröditz
Sa, 12.12.26	**Stollenfest Spansberg, ab 15.00 Uhr, Mühle Spansberg**
Do, 17.12.26	Lego Club - Bauen nach Lust und Laune im Dreiseithof Gröditz, Anmeldung unter Tel. 035263 67348 oder bibo@groeditz.de
Do, 31.12.26	Silvesterparty mit Feuerwerk & Buffet, Spanischer Hof Gröditz, ab 18.00 Uhr, Tickets unter www.spanischer-hof.de/veranstaltungen

Termine Seniorencafé

19.11.2026, 18:00 Uhr gemeinsames Abendessen in der Kulti
11.12.2026, 15:00 Uhr Weihnachtsfeier in der Kulturstätte

Ansprechpartner/Anmeldung:
Herr Liberski, Miteinander-Füreinander Gröditz e.V.
Mobil 0177 5962539

Impressum

Mitteilungsblatt der Stadt Gröditz mit den Ortsteilen Nauwalde, Nieska, Schweinfurth, Spansberg
Herausgeber: Stadtverwaltung Gröditz
Bürgermeister Enrico Münch
Tel.: 035263/3280, E-Mail: info@groeditz.de

Verantwortlich für den Inhalt:
Bürgermeister Enrico Münch (v.i.S.d.P.), die Leiter der Ämter, Behörden und Verbände bzw. Einrichtungen

Redaktion: Stadtverwaltung Gröditz
Stefanie Bogatzki, Tel. 035263/32834, E-Mail: roederjournal@groeditz.de
Die Redaktion behält sich das Recht vor, zur Verfügung gestellte Beiträge zu bearbeiten. Ein Anspruch auf Veröffentlichung eingereichter Beiträge besteht nicht.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Riedel GmbH & CO. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Verantwortlich: Hannes Riedel, Anzeigentelefon: 037208 876 200, E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

Gesamtherstellung und Vertrieb:
Riedel GmbH & CO. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Verantwortlich: Hannes Riedel,
Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau
Telefon: 037208 876-0,
E-Mail: info@riedel-verlag.de
Aktuelle Druckauflage: 3.900

Verteilung:
Bachmann Direktwerbung, Goethestr. 7,
01589 Riesa, Telefon: 0152/02888826.
Es gilt die Anzeigenpreisliste 2026.
Das Mitteilungsblatt ist zusätzlich im Einzelbezug kostenpflichtig über den Verlag bestellbar.

Im Rahmen der Herstellung dieses Druckproduktes wurde ein finanzieller Beitrag an das Klimaprojekt „Windenergie, Marokko" zertifiziert nach GoldStandard geleistet.

Mehr Informationen finden Sie hier:
www.klima-druck.de/bilanz/?id=26227011

ID 26227011
klima-druck.de/ID

Das nächste RöderJournal erscheint am 15.12.2026. Redaktionsschluss ist am 01.12.2026.
Die aktuellen RöderJournal Ausgaben finden Sie unter www.stadt-groeditz.de/rathaus-service/roederjournal.
Das aktuelle e-Amtsblatt finden Sie unter www.stadt-groeditz.de/rathaus-service/amtsblatt.
Redaktionelle Zuarbeiten senden Sie per E-Mail an roederjournal@groeditz.de.

Gesundheits- und Sportangebote in Gröditz

Treffpunkt Yoga

Mit Yoga ins neue Jahr: Neue Kurse im Dreiseithof Gröditz

Mehr Beweglichkeit, mehr Ruhe, mehr Kraft: Im Januar starten wir mit neuen Hatha-Yoga-Kursen. Ob Sie ganz neu einsteigen oder schon Erfahrung mitbringen, ob Yoga im Sitzen auf dem Stuhl oder auf der Matte: Yoga ist für alle da!

- **Hatha Yoga auf dem Stuhl ab 28. Januar 2027**
  Sanfte Übungen im Sitzen & Stehen, ideal bei eingeschränkter Beweglichkeit oder für alle, die lieber Yoga auf dem Stuhl üben.
  Immer donnerstags, 13.30 Uhr bis 14.15 Uhr
- **Hatha Yoga (sanft) ab 14. Januar 2027**
  Eine sehr sanfte Praxis mit Yoga- und Atemübungen und viel Zeit für Achtsamkeit und Entspannung. Bestens für Anfänger geeignet.
  Immer donnerstags, 14.45 Uhr bis 15.45 Uhr
- **Hatha Yoga (Mittelstufe) ab 14. Januar 2027**
  Für alle Yoginis und Yogis die gern etwas mehr Kraft und Flexibilität in ihre Praxis bringen möchten.
  Immer donnerstags, 16.15 Uhr bis 17.30 Uhr und 18.00 Uhr bis 19.15 Uhr

Ort: gr. Saal, Dreiseithof Gröditz

Die aktuellen Kurse laufen noch bis 19. November 2026 (Yoga auf dem Stuhl und Hatha Yoga sanft) bzw. 17. Dezember 2026 (Hatha Yoga Mittelstufe).

Einzelstunde & kostenfreie Probestunde nach Anmeldung möglich – Ansprechpartnerin: Katja Lehmann, Mobil: 0173 453 78 35, www.treffpunktyoga.de

Yoga Dana Thomas

- **Yoga sanft**
  Montag 18.45-20.00 Uhr, 04.01.-15.03.2027
- **Yoga für Neueinsteiger**
  am Dienstag 18.30-19.45 Uhr ab 05.01.2027
- **Yoga intensiv** – dynamisch & kraftvoll
  am Dienstag 20.00-21.15 Uhr ab 05.01.2027
- **Für Senioren**
  am Freitag - therapeutisches Yoga 08.01.-19.03.2027
  mit Stuhl & Matte um 9 Uhr
  mit Matte und Sonnengruß um 10:30 Uhr

Ort: gr. Saal, Dreiseithof Gröditz

Die Kosten für anerkannte Präventionskurse werden von den gesetzlichen Krankenkassen mit 70-100% bezuschusst.

Dana Thomas -Yoga & Yogatherapie
Heilpraktikerin für Traditionelle-chinesische Medizin

Entspannung & Stressbewältigung mit Tai Chi im Dreiseithof Gröditz bis 03.12.26

Immer donnerstags, 18.00-19.00 Uhr & 19.15-20.15 Uhr
Termine & Anmeldung: Uta Nisius, Mobil 0172 6317652,
E-Mail: u.nisius.un@googlemail.com
(Nur noch vereinzelte Termine frei!)

Super Dance Club

- **Zumba Fitness**
  immer dienstags 18 Uhr Sporthalle Oberschule Gröditz
  immer freitags 19 Uhr Sporthalle Oberschule Gröditz
- **Line Dance**
  immer mittwochs 19 Uhr im großen Saal, Dreiseithof Gröditz

TSV Blau-Weiß Gröditz

Leichtathletik, Tischtennis, Handball, Volleyball, Gymnastik, Kegeln, Kraftsport, Stepp Aerobic, Walking, Schwimmen, Boxen Sportbüro geöffnet Di, Do 8.00 bis 12.00 Uhr. Tel. 035263 35233, Alle Infos und Trainingszeiten unter www.tsv-bw-groeditz.de

Weihnachtskochen in Tinas Küche am 25.11.26

Anmeldung: Tina Grafe, Mobil 0172 3552422

Hilfs- und Beratungsstellen in Gröditz

Projekt TANDEM in Gröditz

Beratung bei Erziehungsfragen und anderen familienbezogenen Themen, Begleitung bei Bewerbungen, Unterstützung bei der Suche nach Arbeit, Ausbildung oder beruflicher Weiterentwicklung, Unterstützung und Begleitung in schwierigen Lebenssituationen, Begleitung bei Behördengängen, Arztbesuchen und Wohnungssuche, Unkomplizierter Zugang zu weiteren Beratungsangeboten wie z.B. Schuldnerberatung, psychologische Beratung

TÜV Rheinland Akademie GmbH, Mozartallee 4, 01609 Gröditz
Montag bis Freitag 8.00 bis 15.00 Uhr
Ansprechpartnerin: Frau Kelle, Tel. 03525 51885-17, Mobil: 0160 98005363, E-Mail: Liliana.Kelle@de.tuv.com

Allgemeine Soziale Beratung, Diakonie

Pfarramt der Kirchgemeinde Gröditz, Hauptstraße 50

Sprechzeiten: jeden Montag, 9.00 bis 12.00 Uhr (und nach Vereinbarung) Ansprechpartner: Dipl.-Sozialarbeiter Thomas Eisenhauer, Tel. 03525 734319, thomas.eisenhauer@diakonie-meissen.de
Beratung zu Sozialleistungen, Unterstützung bei der Beantragung von Sozialhilfe, Unterstützung für Menschen in schwierigen Lebenssituationen oder sozialen Notlagen, Vermittlung von spezialisierten Hilfeangeboten

Erziehungsberatungsstelle/Familienkompass der Volkssolidarität Riesa-Großenhain e.V.

Diagnostik, Beratung und Therapie bei Erziehungsfragen, seelischen Problemen, Verhaltensauffälligkeiten, Leistungsproblemen, familiären Krisen, sexueller Gewalt, Beratung bei Trennung und Scheidung (z.B. Betreuung der Kinder), Jugendberatung, Informationsvermittlung, Vermittlung von Hilfsangeboten, Prävention in Schulen und Kindertagesstätten, Ansprechpartnerin: Frau Krusch, Am Kanal 27, 01609 Gröditz, Tel.: 035263-68841, Mail: fk@volkssolidariteat-rg.de

Suchtberatung im Dreiseithof Gröditz

freitags von 9.00 bis 13.00 Uhr, Termine finden nur nach vorheriger Vereinbarung über die Suchtberatungsstelle in Riesa statt: 03525 5184251

Schiedsstelle im Dreiseithof Gröditz

(Haus 1, über Stadtbibliothek) Sprechzeit jeden 1. Mittwoch im Monat, 16.00 bis 17.00 Uhr (und nach Vereinbarung),
Anmeldung: oliver.teichert@friedensrichter.de

Versichertenberatung im Dreiseithof Gröditz

Ehrenamtliche Versichertenberaterin des Deutschen Rentenversicherung Bund, Antje Matthes, Tel. 0157 34093480
Beratung nach Terminvereinbarung
Jeden 2. Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr, Dreiseithof Gröditz

Aktuelles aus Gröditz

Photovoltaik versorgt Abwasseranlage und Straßenlicht



An der Riesaer Straße in Gröditz lagen bisher Straßenbeleuchtung und Pumpstation für Abwasser nah beieinander. Mit Inbetriebnahme des Balkonkraftwerkes auf und an dem Pumpenhäuschen des Eigenbetriebes Abwasser liegen beide ab sofort ganz nah beieinander. Die Sonnenenergie kann mit der PV-Anlage sowohl für die Pumpstation als auch für die Straßenbeleuchtung genutzt werden.
Ein zusätzliches Batteriespeichersystem erhöht die Effizienz der Anlage und stellt die Abwasseranlage und die Straßenbeleuchtung an der Riesaer Straße weitestgehend auf „grünen" Strom um.
Um das Projekt umsetzen zu können, konnten die Mitarbeiter des Energiemanagements der Stadtverwaltung Gröditz auf die Kompetenzen des Bauhofes im Eigenbetrieb Abwasser zurückgreifen und die enivaM als Sponsor gewinnen. Beiden Partnern wird für das Gelingen und die gute Zusammenarbeit gedankt.

Gemeinsam für unser Dorf: Das ehemalige Spritzenhaus Spansberg erstrahlt in neuem Glanz

Am 11. Mai 2026 fiel der Startschuss für die Sanierung des ehemaligen Spritzenhauses in Spansberg. Was zunächst nach einer einfachen handwerklichen Aufgabe klang, wurde schnell zu einem Projekt, das einmal mehr zeigte, was möglich ist, wenn Menschen gemeinsam anpacken – für ihr Dorf und dessen Zukunft. Die Freiwillige Feuerwehr wurde 1948 in der schwierigen Nachkriegszeit gegründet. Damals bestand die Ausrüstung aus einer Handspritze auf einem Wagen, der von Pferden oder sechs Kameraden gezogen wurde. Im Laufe der Jahrzehnte entwickelte sich die Wehr stetig weiter. Mit dem Bau eines neuen Feuerwehrgebäudes, das 2008 eingeweiht wurde, begann ein neues Kapitel. Das alte Spritzenhaus blieb jedoch als Teil der örtlichen Geschichte erhalten und verdient es, gepflegt und bewahrt zu werden. Aktuell wird das Gebäude vom Heimatverein Rödertenne Spansberg e.V. genutzt und erhalten.



Nach der Planung und Organisation begannen die Arbeiten mit dem Aufstellen des Gerüsts. Anschließend wurden die Holztüren und der Giebel abgeschliffen und die Fassade mit einem Hochdruckreiniger gründlich gesäubert. Ein neues Giebeldreieck wurde eingebaut, bevor die Tore und der Giebel ihren frischen Anstrich erhielten. Auch die Fassade wurde ausgebessert und gestrichen. Die Faschen und der Sockel wurden instand gesetzt, ein neues Fenster eingebaut und eine Sitzbank aufgestellt, die künftig zum Rasten einlädt. Schritt für Schritt erhielt das Spritzenhaus so ein neues Erscheinungsbild, ohne dabei seinen ursprünglichen Charakter zu verlieren. Besonders schön ist, dass dieses Vorhaben nicht allein durch einzelne Hände, sondern als Gemeinschaftsprojekt umgesetzt werden konnte. Viele Stunden Arbeit, gute Organisation und die Bereitschaft, sich einzubringen, haben gezeigt, wie wichtig Zusammenhalt und Engagement für unser Dorf sind. Denn es ging nicht nur darum, ein Gebäude zu sanieren, sondern auch darum, ein Stück Spansberger Geschichte zu erhalten und einen Ort zu schaffen, an dem sich die Dorfgemeinschaft erfreuen kann. Ein solches Projekt wäre ohne Unterstützung nicht möglich gewesen. Deshalb gilt unser herzlicher Dank der Firma Sachse für die Unterstützung im Bereich Holzbau, der Firma Wolf für die Fassadenfarbe, der Firma Geschawitz für die Instandsetzung der Fassade und der Firma Schilling für das neue Fenster. Ebenso bedanken wir uns beim Elbe-Röder-Dreieck für die finanzielle Förderung, bei der Stadt Gröditz für die weiße Farbe der Faschen sowie beim Sprungbrett e. V. Riesa, der uns im Rahmen des Bürgerfonds Gröditz 2026 finanziell unterstützt hat. Und vor allem möchten wir unseren Vereinsmitgliedern des Heimatverein Rödertenne Spansberg e.V. ein riesengroßes Dankeschön aussprechen! Für eure Zeit, eure Kraft, eure Ideen und euren unermüdlichen Einsatz. Ihr habt bewiesen, dass man gemeinsam viel bewegen kann. Das sanierte Spritzenhaus ist nicht nur ein schöner Anblick, sondern auch ein sichtbares Zeichen dafür, was entsteht, wenn ein Dorf zusammenhält.

Darauf können wir gemeinsam stolz sein!









Ein wichtiger Meilenstein für das Stadion am Eichenhain

Mit einer kleinen Einweihung wurde am 30. Oktober 2026 ein wichtiger Meilenstein bei der Neugestaltung des Stadions am Eichenhain in Gröditz gefeiert. Gemeinsam durchschnitten Bürgermeister Enrico Münch, der leitende Architekt des beauftragten Planungsbüros sowie der Geschäftsführer des ausführenden Bauunternehmens das symbolische Band und gaben damit die neu gestalteten Sportanlagen offiziell frei. Unter den Gästen waren außerdem Vertreter des Stadtrates sowie der ansässigen Vereine FV Gröditz und TSV Blau-Weiß Gröditz.
Seit dem Baubeginn im Oktober 2025 hat sich einiges getan: Neben der Erneuerung des Fußballrasens und der Laufbahn wurden eine neue Beregnungsanlage installiert, eine neue Weitsprunggrube, Kugelstoßanlage angelegt sowie die Beachvolleyballanlage und weitere Sportbereiche fertiggestellt. Auch die Tribünenanlage wurde erneuert und der Zugangsbereich neu gestaltet.Mit der kleinen Einweihung ist ein wichtiger Abschnitt abgeschlossen. Die große Eröffnungsfeier mit sportlichen Aktionen ist für 2027 geplant.





Informationen der Verwaltung

Bekanntmachung der Stadt Gröditz über die öffentliche Beteiligung zum Entwurf des Bebauungsplans Nr. 18 „Schulstandort Am Eichenhain“

Der Stadtrat der Stadt Gröditz hat in seiner öffentlichen Sitzung vom 27.10.2026 den Entwurf des Bebauungsplans „Schulstandort Am Eichenhain“ in der Fassung vom Oktober 2026 gebilligt und zur öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB bestimmt.
Allgemeines Ziel der Planung ist die Ausweisung einer Gemeinbedarfsfläche für den neuen Schulstandort.
Das Plangebiet mit einer Fläche von ca. 1,59 ha umfasst das Flurstück 436/125 und Teilflächen der Flurstücke 436/126, 435 und 436/127 der Gemarkung Gröditz. Der Geltungsbereich ist in der Anlage 1 (Übersichtsplan zum Planungsstandort) dargestellt.
Im Bereich an der Straße kommt es zu einer Überschneidung mit dem rechtskräftigen Bebauungsplan Nr. 16 „Sportzentrum Am Eichenhain“.
Der Entwurf des Bebauungsplans, bestehend aus Planzeichnung und Begründung, wird in der Zeit vom

16.11.2026 bis einschließlich 18.12.2026

elektronisch auf der Homepage der Stadt Gröditz unter:
https://www.stadt-groeditz.de/rathaus-service/amtliche-bekanntmachungen
sowie auf dem Beteiligungsportal des Freistaates Sachsen:
https://buergerbeteiligung.sachsen.de
veröffentlicht. Zusätzlich können die oben genannten Planunterlagen während der angegebenen Frist in der Stadtverwaltung (Reppiser Straße 10, 01609 Gröditz) während der Öffnungszeiten des Bürgerbüros:

Montag	**8.00 bis 12.00 Uhr**
Dienstag	**8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr**
Mittwoch	**8.00 bis 12.00 Uhr**
Donnerstag	**8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr**
Freitag	**8.00 bis 12.00 Uhr**

bzw. nach telefonischer Terminvereinbarung, eingesehen werden.

Während der öffentlichen Auslegung kann jedermann Einsicht nehmen und Auskünfte erhalten; Bedenken und Anregungen können elektronisch per E-Mail an: bauverwaltung@groeditz.de, schriftlich oder mündlich bei der Stadtverwaltung Gröditz (s.o.) eingebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben. Über die vorgebrachten Anregungen entscheidet der Stadtrat.

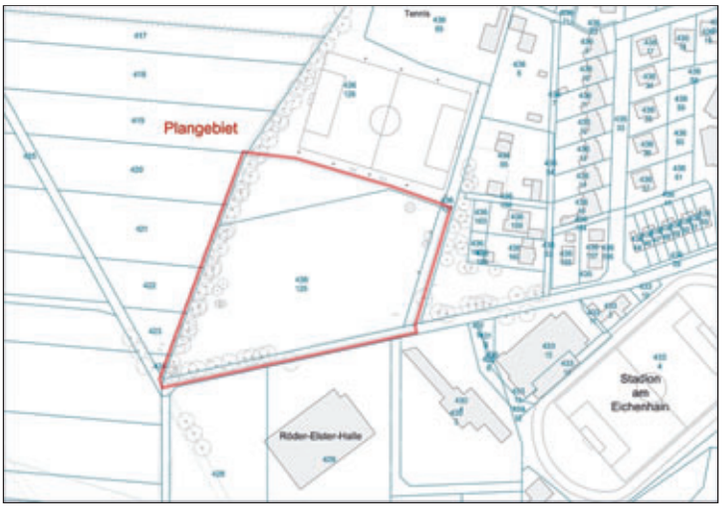
Hinweise:
Die Aufstellung des Bebauungsplans erfolgt im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung.
Von einer frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3(1) und § 4(1) BauGB wurde abgesehen, wesentliche umweltbezogene Stellungnahmen und Informationen liegen nicht vor.
Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1e DSGVO i.V.m. dem Sächsischen Datenschutzgesetz.

Gröditz, 30. Oktober 2026

Münch
Bürgermeister

Stadtverwaltung Gröditz Sachsen Siegel Landkreis Meißen

Siegel



Vom Stadtrat beschlossen:

Aufgrund der §§ 4 und 39 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen vom 21. April 1993 hat der Stadtrat der Stadt Gröditz in der öffentlichen Stadtratssitzung am 27.10.2026 folgende Beschlüsse gefasst:

2026/075
Beschluss Gebietskulisse "drei Viertel am Floßkanal" als Stadtumbaugebiet gem. § 171b Abs. 1 BauGB für das Bund-Länder-Programm "Wachstum und nachhaltige Erneuerung - lebenswerte Quartiere gestalten" (WEP)

2026/076
Beschluss Städtebauliches Entwicklungskonzept (SEKO) "drei Viertel am Floßkanal" in der Fassung vom Oktober 2026 als Fördergebietskonzept nach § 171b Abs. 2 BauGB

2026/079
Bebauungsplan Nr. 18 "Schulstandort Am Eichenhain" der Stadt Gröditz

2026/071
Vergabe Bauleistungen: Austausch defektes Dachflächenfenster in der Röder-Elster-Halle, Waldweg 3c, 01609 Gröditz

2026/072
Vergabe der technischen, wirtschaftlichen und juristischen Beratungsleistungen für das Vergabeverfahren Neubau Oberschule Am Eichenhain

2026/045
außerplanmäßige Ausgabe für die Installation einer PV-Anlage auf der Röder-Elster-Halle

2026/066
3. Änderungssatzung zur Elternbeitragssatzung

2026/067
1. Änderungssatzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung und der ortsüblichen Bekanntgabe der Stadt Gröditz - Bekanntmachungssatzung

2026/078
Bauantrag: Nutzungsänderung des Gebäudes in gewerbliche Nutzung / Sanierung uns Wiedernutzung - Umnutzung Alte Schule Nauwalde zum Standort Modeunternehmen "Frollein Käthe", Gemarkung Nauwalde, Flurstück 12/2, 11/1 und 81/1 (Hauptstraße 35, 01609 Gröditz OT Nauwalde)

2026/068
Sitzungstermine Stadtrat 2027

2026/074
Einstellung eines neuen Mitarbeiters

Abfallkalender 2027: Entsorgungstermine digital oder gedruckt verfügbar

Die neuen Abfallkalender für das Jahr 2027 stehen ab Dezember zur Verfügung. Wer seine Entsorgungstermine lieber in Papierform nutzt, kann sich den Kalender im Rathaus der Stadt Gröditz abholen. Alternativ bietet der elektronische Abfallkalender des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (ZAOE) eine praktische Möglichkeit, alle Abholtermine jederzeit digital im Blick zu behalten.
Über den Online-Service lassen sich die individuellen Entsorgungstermine für Rest- und Bioabfall, Papier sowie die Gelbe Tonne ganz einfach zusammenstellen. Dazu werden lediglich die eigene Region, Straße und die entsprechenden Behälter ausgewählt. Anschließend können die persönlichen Abfuhrtermine als PDF heruntergeladen und ausgedruckt oder als iCal-Datei in den eigenen Kalender, beispielsweise auf dem Smartphone, übernommen werden.
Besonders praktisch: Beim Abonnieren der Termine werden die neuen Abfuhrdaten zum Jahreswechsel automatisch aktualisiert. Eine Erinnerungsfunktion hilft zusätzlich dabei, keinen Entsorgungstermin zu verpassen. Änderungen bei Abfuhrterminen oder Touren werden zeitnah berücksichtigt.
Hier geht es zum digitalen Abfallkalender:
www.zaoe.de/abfallkalender/entsorgungstermine/abholtermine/

Wolf und Nutztiere – NABU startete Projekt für Kleinsttierhalter

Im September 2026 startete der NABU Landesverband Sachsen ein neues, vom Sächsischen Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft gefördertes und bis Februar 2028 angelegtes Projekt zur nachhaltigen Verbesserung des Herdenschutzes im Freistaat Sachsen. Trotz bestehender staatlicher Beratungs- und Förderangebote werden jährlich mehrere hundert Nutztiere - vor allem Schafe und Ziegen - gerissen, wobei Auswertungen der Rissstatistiken zeigen, dass in rund der Hälfte der Fälle der gesetzlich vorgegebene Mindestschutz nicht eingehalten wurde. Dies betrifft insbesondere Kleinst- und Hobbytierhalter, die über klassische Nutztierhalterverbände schwer erreichbar sind. Ziel des Vorhabens ist es daher, den Herdenschutz durch zielgruppenspezifische Information, Vernetzung und Beratung nachhaltig zu verbessern und die Quote des Mindestschutzes zu erhöhen. Dadurch sollen Übergriffe von Wölfen verringert sowie Sachkenntnis und Akzeptanz gefördert werden, um der gesellschaftlichen Polarisierung beim Thema Wolf entgegenzuwirken. Bestandteile des Projektes sind u.a.:

- Praxisorientierte Zaunbauseminare
- Präventive Beratung
- Hilfe nach Schadensereignissen
- Praktische Unterstützung bei akuten Problemen zwischen Wolf und Weidetier
- Hilfe bei der Antragstellung zur Förderung des Herdenschutzes

In enger Zusammenarbeit mit dem Sächsischen Schaf- und Ziegenzuchtverband sowie der Fachstelle Wolf erfolgt zudem eine Beratung in ausgewiesenen Hotspotregionen vor Ort. Zur effektiven Schadensprävention soll Fachwissen aus der Praxis gebündelt und ein Helfernetzwerk aus geschulten Kräften für Notfälle etabliert werden. Sollten sie als Kleinsttierhalter Fragen oder Probleme zwischen Wolf und ihren Tieren haben, so melden sie sich gern bei uns. Kontakt können sie per E-Mail unter info@herdenschutz-sachsen.de oder für West-, Mittel- und Nordsachsen unter 0176-42824281 sowie im Raum Dresden, Osterzgebirge und Ostsachsen unter 0157-86864531 aufnehmen.
Wir helfen ihnen auch direkt an ihrem Weidestandort.

Nächste Sitzungstermine

- **Stadtrat:** 24.11.26, 15.12.26 • 17.00 Uhr, Dreiseithof Haus 2 (großer Saal), Hauptstraße 17, Gröditz
- **Betriebsausschuss Abwasser:** 01.12.26 • 17.00 Uhr, Eigenbetrieb Abwasser Gröditz, Röderweg 10, 01609 Gröditz

Auslegung Entwurf Haushaltsplan 2027/2028 Stadt Gröditz

Der Entwurf des Haushaltsplans 2027/2028 kann auf der Homepage der Stadt Gröditz unter Rathaus & Service/Bekanntmachungen vom 20.11.2026 bis 30.11.2026 eingesehen werden. Einwendungen können bis zum 09.12.2026 bei der Finanzverwaltung erhoben werden.

Feuerwehrnachrichten

Feuerwehr Gröditz

Einsatzübung: Schwerer Verkehrsunfall mit drei beteiligten Fahrzeugen

Bereits Anfang Oktober wurden wir zusammen mit zahlreichen Rettungskräften zu einem schweren Verkehrsunfall in die Ortslage Schweinfurth gerufen. Vor Ort bot sich den Einsatzkräften eine unübersichtliche Lage. Zwei PKW und ein Bus waren verunfallt, ein PKW lag dabei auf der Seite.
Insgesamt gab es 11 verletzte Personen. In den beiden zerstörten PKW waren vier Personen eingeschlossen. Während die Feuerwehr Gröditz den auf der Seite liegenden PKW sofort sicherte, mussten anschließend beide Fahrzeuge mit schwerem hydraulischem Rettungsgerät geöffnet werden, um die Insassen schonend zu befreien und dem Rettungsdienst zu übergeben.
Zeitgleich übernahm die Feuerwehr Nauwalde die Erstversorgung und Betreuung der verletzten Personen im beteiligten Bus und unterstützte anschließend bei der Befreiung der eingeschlossenen Personen aus den Fahrzeugen. Die Kameraden aus Spansberg konnten eine Person mittels einer großen Seitenöffnung aus einem weiteren PKW retten. Die Feuerwehr Nieska sicherte die Einsatzstelle und übernahm im Anschluss die Betreuung der verletzten Personen.

Wir bedanken uns bei allen beteiligten Einsatzkräften für die starke Zusammenarbeit bei dieser Einsatzübung. Ein weiterer großer Dank geht an die Fahrschule Gerber, den Landwirtschaftsbetrieb Fischer, die Feuerwehr Wainsdorf und an unsere Stadtverwaltung. All diese Partner haben mit ihrer Unterstützung die Übung so erfolgreich gemacht!

Fotos: Antje Weiße/Peter Schildbach











Wasser marsch und herzlich willkommen im Feuerwehrleben – Neun neue Einsatzkräfte für die Feuerwehr Gröditz

Die Freiwillige Feuerwehr Gröditz hat neue Einsatzkräfte. Für 15 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus verschiedenen Feuerwehren des Landkreises Meißen ist der Grundausbildungslehrgang zum Truppmann beziehungsweise zur Truppfrau erfolgreich zu Ende gegangen. Allein neun dieser Absolventen kommen aus der Ortsfeuerwehr Gröditz und stehen ab sofort als neue Einsatzkräfte zur Verfügung. Neu war die Form der Ausbildung. Der Lehrgang selbst war ein kleiner Versuch am Ausbildungsstandort in Gröditz. Erstmalig konnte diese Ausbildung als Ferienlehrgang absolviert werden. Der Grundausbildungslehrgang ist in Sachsen der erste Baustein der Feuerwehrlaufbahn. Nach der Feuerwehrdienstvorschrift 2 gliedert sich die Truppausbildung in Truppmann Teil 1, Truppmann Teil 2 und Truppführer. Für Teil 1 nennt die Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutzschule Sachsen mindestens 70 Stunden. Durchgeführt wird er in den Gemeinden oder gemeindeübergreifend auf Kreisebene durch Ausbilder der Feuerwehren. Auf dem Lehrplan stehen nach FwDV 2 unter anderem Rechtsgrundlagen, Brennen und Löschen, Fahrzeug- und Gerätekunde, Erste Hilfe, Löscheinsatz, Technische Hilfeleistung und Verhalten bei Gefahr. Am Ende steht ein Leistungsnachweis. Daran schließt sich laut Landesfeuerwehrschule eine zweijährige weiterführende Ausbildung an, mit der die Truppmannausbildung abgeschlossen wird.

Wir gratulieren allen Absolventen recht herzlich zu diesem Erfolg, danken für das ehrenamtliche Engagement und wünschen eine allzeit gesunde Heimkehr von allen Einsätzen und Übungen!

Jugendfeuerwehren wachsen

Nach Angaben des Freistaats waren 2023 in Sachsen 43.606 Menschen aktiv in den Freiwilligen Feuerwehren tätig, darunter 4.883 Frauen. Die Jugendfeuerwehren zählten laut Jahresstatistik der Jugendfeuerwehr Sachsen Ende 2025 insgesamt 17.356 Mitglieder in 1.037 Gruppen. 1.084 Jugendliche wechselten im vergangenen Jahr in die Einsatzabteilungen. Der Nachwuchs ist auch in Gröditz Thema. Erst im September hatte die Feuerwehr Gröditz 17 neue Truppführer aus neun Orten im Landkreis ausgebildet.

Fotos: Feuerwehr Gröditz





Nachruf

„Gott zur Ehr', dem Nächsten zur Wehr."

Tiefbewegt und in voller Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem geschätzten Kameraden Hauptlöschmeister

Wolfgang Jacobi

Kamerad Jacobi trat am 1. Oktober 1960 in die Freiwillige Feuerwehr Gröditz ein. Über mehrere Jahrzehnte hinweg stand er unserer Wehr als Einsatzkraft, Maschinist und Gruppenführer mit unermüdlichem Einsatz, großer Hilfsbereitschaft und echtem Kameradschaftsgeist treu zur Seite.

Seit dem Jahr 1996 gehörte Kamerad Hauptlöschmeister Wolfgang Jacobi der Alters- und Ehrenabteilung an. Im Jahr 2017 konnte Kameraden Jacobi das Ehrenkreuz für 60 Jahre treue Dienste verliehen werden.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen. Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Deine Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Gröditz





Feuerwehr Nauwalde

200 Euro für die Jugendfeuerwehr Nauwalde



Über eine Spende in Höhe von 200 Euro durfte sich die Jugendfeuerwehr Nauwalde freuen.
Sven Janowski von der „Fun Box Röderaue“ und Kevin Hentzschel übergaben den Betrag, der beim 1. Abfischen in Spansberg durch Pfandmarken und zusätzliche Spenden zusammengekommen war.

Die Unterstützung kommt direkt der Nachwuchsarbeit der Feuerwehr zugute. Ein herzliches Dankeschön an alle Spender und Unterstützer!

Aus den Einrichtungen und Schulen

Kindertagesstätte „Zwergenhaus“ Gröditz

Lustiger Zuwachs im Zwergenhaus



Nanu, wer erwartet uns denn da im Garten?
Zwei ganz besondere Bewohner sind in die Kita „Zwergenhaus“ eingezogen und sorgen seitdem für den einen oder anderen Schmunzler. Mit ihrem spaßigen Aussehen und ihrer lustigen Gestaltung sind die beiden Zwerge im Garten ein echter Hingucker.

Für die Kinder war die Überraschung natürlich besonders groß. Neugierig wurden die neuen Gartenbewohner bestaunt und gleich erste kreative Namensvorschläge erbracht. Per jeweiliger gruppeninterner Vorauswahl und anschließend finaler Entscheidung durch unseren Kinderrat haben die zwei ihre Namen erhalten.

Mit viel Charme verschönern nun, Zippel & Zappel, unser Außengelände und sorgen dort für eine fröhliche Atmosphäre. Mit einem musikalischen Start für alle, einer feierlichen Namensvorlesung durch Frau Arndt und unseren Kinderrat und einer abschließenden Eistorte zum Verzehr haben alle Zwergenkinder und –erwachsene diese zwei besonderen Bewohner willkommen geheißen.



Ein großes Dankeschön gilt Familie Bitriol, die als großzügige Sponsoren diesen lustigen Zuwachs ermöglicht haben, an Frau Hasenpflug (Elster-Werbung), die sich um die Beschriftung der beiden Zwerge gekümmert hat sowie dem Eiscafe Italia für die wunderschönen Eistorten.

Herzlich Willkommen im Zwergenhaus ihr Zwei!



Oberschule „Siegfried Richter“ Gröditz

Einblicke in die Berufswelt: Berufsorientierungswoche an der Oberschule

Eine abwechslungsreiche Woche rund um die Berufswelt erlebten die Schülerinnen und Schüler der Oberschule Siegfried Richter Gröditz. Auch Klassen aus Elsterwerda waren zu Gast und nahmen an den Angeboten teil. Während die Klassen 5 bis 7 unter anderem grüne Berufe entdecken konnten, stand am 7. Oktober der „Tag der Uniformen“ auf dem Programm. Feuerwehr, Polizei, Bundeswehr und weitere Institutionen gaben spannende Einblicke in ihre Arbeit.

Ein besonderes Highlight war die große Ausbildungsmesse am 8. Oktober mit zahlreichen Unternehmen aus Nordsachsen und Südbrandenburg. Vor allem die Schülerinnen und Schüler der Klassen 7 bis 9 nutzten die Gelegenheit, an den Ständen verschiedene Berufsbilder kennenzulernen, Fragen zu stellen und erste Kontakte zu möglichen Ausbildungsbetrieben zu knüpfen.

Ein riesengroßes Dankeschön gilt allen Institutionen, Firmen und Unternehmen, die diese Woche unterstützt haben. Ebenso bedanken wir uns bei allen Organisatoren und Helfern, die zum Gelingen der Berufsorientierungswoche beigetragen haben.

Und es geht weiter: Am **13. März 2027** findet der **3. Studien- und Ausbildungstag im Dreiseithof Gröditz** statt – mit besonderen Überraschungen! Also schon jetzt den Termin vormerken. Weitere Informationen folgen demnächst hier und auf unseren Social-Media-Kanälen.

Fotos: Aurich, Stadtverwaltung Gröditz

















1 Kultur, Freizeit & Vereine

Aus der Region

Weihnachtsmärchen „Der Teufel mit den drei goldenen Haaren“

Der Elternverein „Hasenhügel“ e. V. lädt herzlich zum diesjährigen Weihnachtsmärchen „Der Teufel mit den drei goldenen Haaren“ ein. Die erste Aufführung findet am 27. November um 17:00 Uhr im Gasthof Raden statt, Kaffee und Kuchen gibt es bereits ab 16:00 Uhr. Am 5. Dezember um 16:00 Uhr spielen wir unser Weihnachtsmärchen im Saal in Koselitz (Einlass 15:45 Uhr, Eintritt 1 € pro Person). Bereits ab 14:00 Uhr laden die Vereine der Röderaue zum Weihnachtsmarkt auf dem Sportplatz in Koselitz ein. Dort erwarten die Besucher Leckereien, Bastelangebote und weihnachtliche Überraschungen. Wir freuen uns auf viele kleine und große Besucher!



Dreiseithof Gröditz

Blues und Gospel zum krönenden Abschluss der Gröditzer Rocknächte



Am 31. Oktober 2026 verwandelte Thomas Stelzer & Friends den Dreiseithof Gröditz in einen Ort voller mitreißender Musik und Emotionen. Mit kraftvollem Blues und bewegendem Gospel begeisterte er das Publikum und sorgte für eine einzigartige Atmosphäre. Ein musikalisches Erlebnis voller Leidenschaft, Rhythmus und Gänsehautmomente – ein würdiger und stimmungsvoller Abschluss der Gröditzer Rocknächte!



Stadtbibliothek im Dreiseithof Gröditz

Stadtbibliothek im Dreiseithof Gröditz

Öffnungszeiten:

Dienstag:	10.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag:	09.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag:	14.00 bis 16.00 Uhr
Samstag:	10.00 bis 12.00 Uhr

Tel. 035263 67348,
E-Mail: bibo@groeditz.de
Hauptstraße 17,
01609 Gröditz

Der Lego Club ist zurück – und der Bausteinspaß geht weiter!
Nach längerer Pause feierte der Lego Club der Stadtbibliothek Gröditz am 22. Oktober ein gelungenes Comeback. Zahlreiche kleine und große Baumeister nutzten die Gelegenheit, ihrer Kreativität freien Lauf zu lassen und mit den bunten Steinen eigene Ideen und Bauwerke entstehen zu lassen. Die Freude am gemeinsamen Bauen war groß – und die nächsten Termine stehen bereits fest! Weitergebaut wird am **19. November, 3. und 17. Dezember 2026**, jeweils donnerstags von 15 bis 17 Uhr in der Stadtbibliothek im Dreiseithof Gröditz. Alle 14 Tage heißt es wieder: Steine zusammenstecken, Ideen verwirklichen und jede Menge Spaß haben. Interessierte Lego-Fans sind herzlich willkommen! Anmeldungen und weitere Informationen gibt es unter 035263 67348 oder per E-Mail an bibo@groeditz.de.


Kultur- & Heimatverein Gröditz e.V.
Einladung
zum
Weihnachtskonzert
Sa, 12.12.26
16.00 Uhr
in der Evang.-Luth. Kirche Gröditz.
Es singt der Gröditzer Frauenchor.
Alle sind herzlich eingeladen!
Der Eintritt ist frei.


Weihnachtliches
Lesecafé
STADTBIBLIOTHEK DREISEITHOF GRÖDITZ
FR 27.11.26
15.30 Uhr
Besinnliches und Lustiges
in der Vorweihnachtszeit
gemütlich bei Kaffee und
weihnachtlichen Leckereien
Eintritt ist frei!
Anmeldung unter Tel. 035263 67348 oder bibo@groeditz.de


Einladung
zum
Adventskaffee
Der Heimatverein Reppis e.V. und die Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Gröditz laden ein
am Freitag, 27.November 2026 16:00 Uhr
in den Gemeindesaal der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Gröditz (Reppis), Lindenweg 11.
Mit Kaffee, Tee, Kuchen, Stollen, Plätzchen und kulturellen Beiträgen von Kindern der Kita Kinderhaus Wirbelwind Nauwalde sowie der Musikschule.
Fröhlich wollen wir gemeinsam einen gemütlichen Nachmittag verbringen, zu dem auch eigene Beiträge mitgebracht werden dürfen:
Musikalisches, Unterhaltsames, Nachdenkliches, Selbstgebackenes.
Wir freuen uns über alle, die kommen und wünschen eine frohe Adventszeit!


STOLLENFEST
mit Weihnachtsmärchen
12. Dezember 2026
in der Mühle Spansberg
PROGRAMM
15:00 Uhr – Kaffeetrinken für Jung und Alt
15:30 Uhr – Programm der Kita Wirbelwind
16:30 Uhr – Aufführung des Weihnachtsmärchens
Danach kommt der Weihnachtsmann!
Eintritt: 3 € | Kinder frei
Für das leibliche Wohl ist gesorgt:
Glühwein ★ Kaffee ★ Waffeln ★ Leckeres vom Grill
Kinderhaus Wirbelwind Nauwalde
Heimatverein Rödertenne Spansberg e. V.

FV GRÖDITZ 1911 e.V.

November

Änderung in der Geschäftsstelle

Wir begrüßen Aniko Hennig herzlich im Team des FV Gröditz 1911 e.V.! Ab dem 1. November 2026 übernimmt sie die Leitung unserer Geschäftsstelle und wird künftig die organisatorischen Geschicke des Vereins verantworten.

Gleichzeitig verabschieden wir Lars Richter aus seiner Tätigkeit in der Geschäftsstelle und bedanken uns herzlich für die vertrauensvolle und engagierte Zusammenarbeit. Lars wird sich beruflich neuen Herausforderungen widmen, bleibt dem Verein jedoch weiterhin als Trainer unserer 1. Männermannschaft erhalten.

Für ihre neue Aufgabe wünschen wir Aniko viel Erfolg, Freude und einen guten Start.

Unser Dank gilt zudem Burkhardt Henning und Olaf Jungnickel von der Gröditzer Fittings GmbH.

Der Vorstand des FV Gröditz 1911 e.V.



Mitgliederversammlung beim FV Gröditz 1911 e.V.

Am 30.10.2026 fand die erste Mitgliederversammlung des Jahres 2026 statt. Es war ein gelungener Abend mit guten Gesprächen, konstruktivem Austausch und spannenden Ausblicken auf die Zukunft unseres Vereins. Rund 40 Mitglieder folgten der Einladung und nahmen an der Versammlung teil.

Nach der Eröffnung durch Präsident Enrico Sommer berichteten die Verantwortlichen aus den Bereichen Finanzen, Sport, Veranstaltungen und Sponsoring über die aktuelle Entwicklung des Vereins und gaben einen Überblick über die geleistete Arbeit der vergangenen Monate.

Im Anschluss entwickelte sich eine sachliche und konstruktive Diskussion über die zukünftige Ausrichtung des FV Gröditz.

Dabei wurde deutlich, dass die kommenden Jahre einige Herausforderungen mit sich bringen werden. Diese Aufgaben können wir jedoch nur gemeinsam meistern und unseren Verein weiterhin erfolgreich weiterentwickeln.

Auf diesem Weg bedanken wir uns herzlich bei allen Mitgliedern, Trainern, Schiedsrichtern, ehrenamtlichen Helfern, Unterstützern und Sponsoren, die mit ihrem Engagement dazu beitragen, das Vereinsleben aktiv zu gestalten.

Gemeinsam für den FV Gröditz 1911 e.V. - Danke für euren Einsatz!

NÄCHSTE SPIELE

1. MÄNNER

FV Gröditz 1911 vs. SV Fortschritt Meißen-West	21.11.2026	13:30 Uhr
SG Canitz vs. FV Gröditz 1911	29.11.2026	13:30 Uhr
FV Gröditz 1911 vs. LSV Barnitz 90	05.12.2026	13:30 Uhr

2. MÄNNER

FV Gröditz 1911 vs. SV Strehla	22.11.2026	13:30 Uhr
SpG Gohlis/Kreinitz/Röderau vs. FV Gröditz 1911	28.11.2026	13:30 Uhr
FV Gröditz 1911 vs. SV Grün-Weiß Großdittmannsdorf	06.12.2026	13:30 Uhr



Anzeige(n)

Super Dance Club Gröditz e.V.

Unsere Gruppen im Porträt – „Female Beatz“

Diesmal stellen wir eine Gruppe vor, bei der nicht nur der Tanz, sondern vor allem die Gemeinschaft eine große Rolle spielt: unsere Female Beatz. Neun Tänzerinnen im Alter von 13 bis 19 Jahren gehören aktuell zur Gruppe. Seit November 2024 trainieren sie gemeinsam mit Trainerin Sandra Rastig, immer samstags von 10 bis 12 Uhr im Dreiseithof in Gröditz. Getanzt wird vor allem Hip-Hop und Streetdance. Aktuell arbeitet die Gruppe an einer neuen Choreografie zu einem Medley aus „Bounce“ und „The Way I Are“ von Timbaland sowie „Maneater“ von Nelly Furtado. In den vergangenen Jahren haben die Mädchen bereits zahlreiche Tänze auf die Bühne gebracht – von Rihanna und Taylor Swift über „Run Boy Run“ und „Bad Guy“ bis hin zu „Let’s Get Loud“.

Doch was macht Female Beatz eigentlich aus? Das können die Tänzerinnen selbst am besten erzählen. Denn obwohl sie unterschiedlicher kaum sein könnten, sind sie über die Jahre zu einer festen Gruppe zusammengewachsen.

Zoe beschreibt das Tanzen als ihren persönlichen Ausgleich zum Alltag: *„Trotz unserer Unterschiede schaffen wir es, unsere Interessen und Stärken zu vereinen. Das Tanzen lässt mich immer wieder aufs Neue meinen Alltag vergessen. Für zwei Stunden habe ich einen freien Kopf und kann danach mit neuer Energie in meinen Alltag zurückkehren.“*

Für Ayleen gehört neben dem Tanzen vor allem die Freundschaft dazu. Sie schätzt, dass die Gruppe verschiedene Tanzstile ausprobieren kann und die Mädchen bei Musik, Choreografien und Outfits eigene Ideen einbringen dürfen. *„Ich freue mich jede Woche auf das Training, weil ich mich weiterentwickeln und meine Freundinnen sehen kann.“*

Biene geht sogar noch einen Schritt weiter: Für sie ist Female Beatz eine „Art Familie und Rückzugsort“ – ein Ort, an dem sie ganz sie selbst sein und vor allem viel lachen kann. Gleichzeitig möchte sie die Gruppe weiter wachsen sehen und mit den Auftritten schöne Erinnerungen beim Publikum hinterlassen. Für sie ist Tanzen längst nicht mehr nur ein Hobby, sondern eine Leidenschaft.

Und auch für Helena, die bereits seit ihrer Kindheit tanzt, bedeutet das Tanzen mehr als Bewegung zu Musik. Sie beschreibt, wie gut es ihr tut, sich für einen Moment völlig in der Musik und Bewegung zu verlieren. Besonders schätzt sie dabei den Zusammenhalt: *„Ich bin froh, ein Teil von Female Beatz zu sein, weil wir uns untereinander unterstützen und gegenseitig motivieren.“*

Vielleicht ist genau das die besondere Stärke von Female Beatz: Neun unterschiedliche Mädchen, neun eigene Geschichten – aber eine gemeinsame Leidenschaft, die sie auf und neben der Bühne verbindet.







Dieser ganz spezielle Einblick in diese Tanzgruppe zeigt, wie aus einem Hobby auch echte Freundschaften entstehen und Zusammenhalt wächst - Das ist am Ende der Grund warum die Vereinsarbeit uns so am Herzen liegt.

Der nächste große öffentliche Auftritt lässt noch ein bisschen aus sich warten, der ganze Super-Dance-Club e.V. steckt in den Vorbereitungen des Vereinsfestes. Aber wir freuen uns bereits jetzt darauf, alle Leser:innen beim Vorglühen und zum Weihnachtsmarkt Ende November an unserem Stand auf dem Dreiseithof begrüßen zu dürfen.

TSV Blau-Weiß Gröditz e.V.

Eine etwas andere Leichtathletiksaison geht zu Ende

Wie trainiert man Leichtathletik, wenn man keine geeignete Trainingsstätte hat, weil diese gerade vollumfänglich saniert wird? … Man setzt auf die Kreativität seines Trainerteams. So ging es den Athleten beim TSV Blau-Weiß Gröditz in den letzten Monaten. Da sich das Stadion am Eichenhain im Bau befand, ließen sich die Übungsleiter so manches einfallen, um unseren Sportlern ein abwechslungsreiches und effektives Training zu bieten. Das Ausdauertraining wurde kurzerhand ins Gelände verlegt, für das Training zum Schlagballwurf wurde der Hartplatz umfunktioniert oder die Hürden einfach in der Turnhalle aufgebaut. Aber wie trainiert man Weitsprung ohne eine Sprunggrube? Dank der guten Vernetzung unter den Trainern durften unsere Athleten ab und an beim befreundeten Verein des SV Lampertswalde e. V. die Weitsprungstätte nutzen.

Nun neigt sich die Leichtathletiksaison für dieses Jahr dem Ende entgegen und unsere Athleten können sehr stolz auf ihre erbrachten Leistungen sein. So nahmen unsere Sportler an zahlreichen Sportfesten der Region teil, bei denen so manche Podestplätze

belegt, aber vor allem auch Wettkampferfahrungen gewonnen wurden. Viele unserer Athleten starteten im Juni 2026 bei den Kinder- und Jugendsportspielen des Landkreises Meißen. Mit 15 Sportlern im Alter von 6 bis 13 Jahren reisten wir an – mit 15 Gold-, 11 Silber- sowie 6 Bronzemedaillen ging es am Ende des Tages wieder nach Hause.
Besonders erfolgreich waren unsere Staffeln. Hier zeigten alle Teamgeist und kämpften mit- und füreinander.
Für unsere Athletin Emma Frank war die Teilnahme an den Ostsächsischen Leichtathletikmeisterschaften in den Einzeldisziplinen am 13. Juni 2026 in Bautzen das Highlight der Wettkampfsaison. Im 60 m-Hürdenlauf erreichte sie in ihrer Altersklasse W11 mit einer Zeit von 10,88 Sekunden bereits eine Top-10-Platzierung. Richtig punkten konnte Emma im Schlagballwurf.
Mit einer Wurfweite von stolzen 45 Metern sicherte sich Emma die Silbermedaille und damit den Vizemeistertitel im ostsächsischen Raum. Tolle Leistung!
Aber auch die Mehrkämpfe, bei denen die Leichtathleten die Disziplinen Weitsprung, Sprint, Schlagballwurf, den 800 m-Lauf sowie bei den Größeren noch den Hürdenlauf an einem Wettkampftag absolvieren müssen, spielten in dieser Saison eine wichtige Rolle. Für jede Disziplin gibt es Punkte, die in Summe über die Platzierung entscheiden.
Die Kreismeisterschaften im Mehrkampf für das Meißner Land im September 2026 konnten unsere 13 teilnehmenden Athleten der Altersklassen U8 bis U14 sehr erfolgreich für sich verbuchen. Die Bilanz unserer Vier- bzw. Fünfkämpfer: zwei Kreismeistertitel in Gold, drei Silber- und vier Bronzemedaillen. Durch die stete Verbesserung ihrer Leistungen konnten Emma Frank und Niklas Gröger in der Altersklasse 11 eine weitere beachtliche Leistung erreichen. Beide erfüllten in der diesjährigen Freiluftsaison mehrmals den Richtwert im Fünfkampf. So kam es, dass beide Athleten vom Leichtathletik-Verband Sachsen e. V. zum Fähigkeitstest eingeladen wurden, bei dem eine Reihe von Übungen zu absolvieren sind. Gefragt waren neben Schnelligkeit, Kraft, Koordinationsgeschick auch Turnvermögen und Ausdauer beim Coopertest (12 min Laufen, um eine größtmögliche Strecke zu erzielen). Sowohl Emma als auch Niklas meisterten dies mit Bravour.



Dafür wurden beide in den Entwicklungskader 2027 des Landes Sachsen berufen. Herzlichen Glückwunsch euch beiden! Ein großes Dankeschön geht an unser Trainerteam um Heike Liebermann, Ulrike Zörner und Lars Ihbe, die trotz schwieriger Bedingungen mit einfallsreichen Übungs- und Trainingsideen unsere Athletinnen und Athleten so weit voran bringen konnten.
Mit Spaß am Training gelang allen die Steigerung ihrer Leistungen. Nun startet das Wintertraining vorwiegend in der Turnhalle, aber alle fiebern den ersten Trainingseinheiten auf der neuen Rundbahn oder dem neu angelegten Wurfplatz im sanierten Stadion entgegen.

Katja Frank

Elbe-Röder-Dreieck e. V.

Neues aus dem Elbe-Röder-Dreieck

„Raus in die Natur"
Zu den letzten geführten Wanderungen in diesem Jahr laden die zertifizierten Landschaftsführer Olaf Kaube und Jens Kraze aus dem Elbe-Röder-Dreieck ein.

Am Sonntag, 28.11.2026, 9 Uhr begeben Sie sich mit der Wanderung **„Der Wolf in der Gohrischheide"** auf Spurensuche. Bei Ihrer kurzweiligen Wanderung gehen Sie u.a. den Fragen nach, wie Wölfe leben, müssen wir vor ihnen Angst haben oder was ist ein Wolfsmonitoring? Auf Ihrer Tour durch die Gohrischheide erfahren Sie Neues, Interessantes und Erstaunliches über Isegrim. Die Teilnahme ist kostenlos. Dauer ca. 3 – 4 Stunden.

Etwas weniger aufregend, dafür aber nicht minder spannend, geht es bei der Wanderung **„Mit dem Teufelsgraben nach Gohrisch"** zu. Jens Kraze wandert mit Ihnen am Sonntag, 15.11.2026 9 Uhr vom historischen Verlauf des Teufelsgrabens vom Forsthaus Heidehäuser zum ehemaligen Dorf Gohrisch. Dabei lernen Sie den im Naturschutzgebiet gelegenen Teil der mittelalterlichen Landwehr und die ihn umgebende Natur kennen. Freuen Sie sich auf einen einmaligen Einblick in die sonst verborgene Natur und Geschichte der Gohrischheide. Die Teilnahme ist kostenlos. Dauer ca. 2 – Stunden.
Bitte beachten Sie: Die Teilnehmerzahl an beiden Wanderungen ist begrenzt. Eine Buchung dieser Touren ist ausschließlich über die NSG-Verwaltung Königsbrücker Heide/Gohrischheide unter www.nsgkoenigsbrueckerheide-gorischheide.eu oder 035795/ 4990140 möglich.

Entdecken Sie unsere schöne Region: Ob als Familien- oder Firmenausflug, Geburtstags- oder Weihnachtsgeschenk oder Ausflug mit dem Verein – es gibt noch viele weitere Angebot an geführten Touren durch das Elbe-Röder-Dreieck. Nähere Informationen zu den angebotenen Touren finden Sie auch unter https://elbe-roeder.de/region/wunderbar/gefuehrte-touren oder in der Broschüre „Naturerlebnisse im Elbe-Röder-Dreieck".

Diese kann kostenlos im Vereinsbüro des Elbe-Röder-Dreieck e.V. bei Frau Vetter unter 035265/ 51203 oder per Mail unter vetter@elbe-roeder.de angefordert werden.

Kleinprojekteförderung 2027 für Vereine und Kirchgemeinden im Elbe-Röder-Dreieck

Bis **29.01.2027** können Vereine und Kirchgemeinden wieder Fördermittel für Kleinprojekte beim Regionalmanagement beantragen. Zur Erhaltung und Unterstützung des Vereinslebens und des Ehrenamtes im Elbe-Röder-Dreieck stehen dafür insgesamt 75.000 Euro zur Verfügung. Antragsteller können einen nicht zurückzuzahlenden Zuschuss in Höhe von 80 Prozent erhalten. Der Maximalzuschuss je Kleinprojekt liegt bei 10.000 Euro.
Anträge können beispielsweise gestellt werden für:

- die Durchführung von Sanierungsmaßnahmen an Vereinsanlagen
- die Ausstattung von Vereinsräumen
- die Anschaffung von PC-Technik, Veranstaltungstechnik und Maschinen
- den Erwerb von Spielgeräten für den Freibereich (Klettergerüste, Sandkästen usw.) oder
- die Pflanzung von Bäumen und mehrjährigen Stauden.

Von der Förderung ausgeschlossen sind Kleinprojekte im Stadtgebiet von Gröditz.

Die Entscheidung zur Förderwürdigkeit der Kleinprojekte trifft der Koordinierungskreis Elbe-Röder-Dreieck am 11.03.2027. Der Umsetzungszeitraum für die Projekte läuft dann bis zum 15.08.2027. Die Antragsteller müssen die Projekte zunächst vorfinanzieren. Die Auszahlung der beantragten Förderung erfolgt bis Ende 2027.

Das Antragsformular und alle weiteren Informationen finden Sie ab 01.12.2026 unter https://elbe-roeder.de/foerderung2023/regionalbudget. Für Rückfragen steht Anja Schober vom Regionalmanagement Elbe-Röder-Dreieck unter Tel.: 035265/51270 oder per Mail: rm@elbe-roeder.de zur Verfügung.

Anzeige(n)